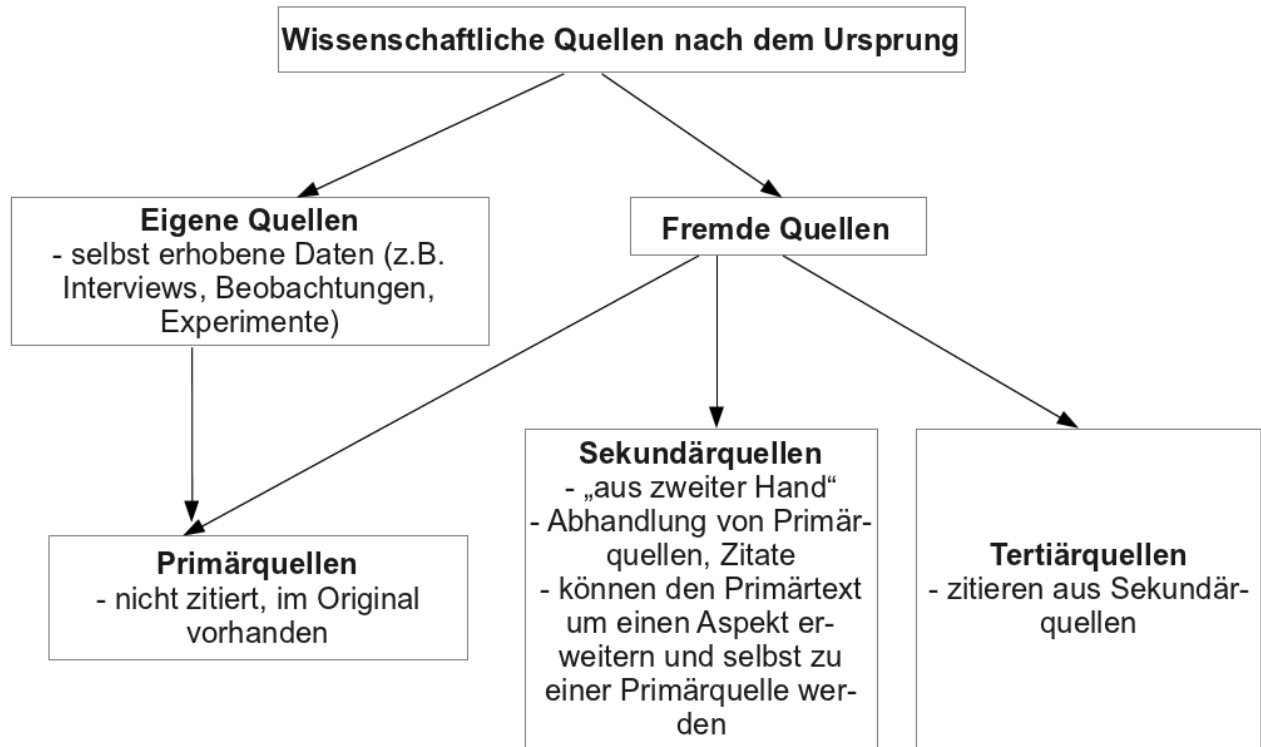


Was ist eine wissenschaftliche Quelle?

1.



Man sollte sich stets bemühen, in wissenschaftlichen Arbeiten aus Primärquellen zu zitieren.

2. Anforderungen an wissenschaftliche Quellen

2.1. Zitierfähigkeit

2.1.1. Veröffentlichung

- Quelle sollte der Öffentlichkeit zugänglich sein
 - Veröffentlichung im Verlag
 - im „Selbstverlag“, wenn sich kein größerer Verlag dafür interessiert (in Eigenregie, auf eigene Kosten)
 - Book-on-Demand (Buch wird erst auf Bestellung produziert und versandt → teurer, aber weniger Risiko)

2.1.2. Identifizierbarkeit

- Quelle sollte eindeutig identifizierbar sein
- möglichst viele der Angaben zu Autor, Titel, Verlag, Ort- und Zeitpunkt der Veröffentlichung, (ISBN) sollten gemacht werden können
→ nicht immer alles möglich

2.1.3. Kontrollierbarkeit

- Leser sollte die Möglichkeit haben, zitierte Inhalte mit dem Original zu vergleichen, eine Möglichkeit, das Original zu beschaffen
 - Buchhandel, Bibliothek, Fernleihe, Nationalbibliotheken für vergriffene Exemplare, elektronische Dokumente
 - Permanenz des Inhalts sollte gewährleistet sein (wenn bei einem Buch etwas geändert wird, gibt es eine neue Auflage)
- Vorsicht bei elektronischen Dokumenten im Internet:
 - Inhalte und URL kann sich ändern (Permanenz nicht gewährleistet)
 - Abhilfe: immer Datum des letzten Zugriffs mit angeben; Dokument lokal abspeichern

2.2. Zitierwürdigkeit

- es gibt unterschiedliche Literatur zu wissenschaftlichen Themen (nach Zielgruppe)
 - Publikumliteratur (z.B. Artikel aus der Tageszeitung)
 - nicht-wissenschaftliche Fachliteratur (z.B. Heise, Golem zu IT-Themen)
 - wissenschaftliche Fachliteratur (z.B. Monographien, Sammelbände, Fachzeitschriften) → sollten primär als Quelle für wissenschaftliche Arbeiten dienen
- Publikumliteratur kann als Quelle dienen, wenn sie selbst Untersuchungsgegenstand ist
- nicht-wissenschaftliche Fachliteratur kann als Quelle dienen, wenn der Gegenstand sonst nicht erforscht ist (z.B. modernste Technik)
 - wissenschaftliche Verlage veröffentlichen durch die Qualitätsansprüche mit einer Verzögerung

2.2.1. Indizien für wissenschaftliche Arbeiten

- korrekte Zitierweise
- ausführliche Quellenangaben
- wissenschaftliche Argumentation
- wissenschaftliche Empirie

Auch ein anerkannter wissenschaftlicher Verlag kann ein Indiz für wissenschaftliche Qualität sein. (Inhalte werden vorher von mehreren Wissenschaftlern geprüft, ob sie wissenschaftlichen Anforderungen genügen).

Auch Wissenschaftler können sich irren und Werken Wissenschaftlichkeit zusprechen, auch wenn sie gar nicht gegeben ist (siehe Guttenberg).

Verwendete Literatur:

- H. Balzert, C. Schäfer, M. Schröder, U. Kern: Wissenschaftliches Arbeiten. Wissenschaft, Quellen, Artefakte, Organisation, Präsentation. W3L. 2008
- M. Karmasin, R. Ribing: Die Gestaltung von wissenschaftlichen Arbeiten. 4. Auflage. Facultas. Wien 2009